Listen in C

Einführung in die Programmierung
Michael Felderer
Institut für Informatik, Universität Innsbruck

Datenstrukturen

- Neben einfachen Datentypen benötigt man in der Informatik komplexere zusammengesetzte Typen.
 - Ähnlich wie in der Mathematik Mengen, Vektoren, Matrizen etc. verwendet werden.
 - Moderne Programmiersprachen bieten entsprechende Möglichkeiten für die Konstruktion von komplexen Datenstrukturen an.
- Man benutzt in C f
 ür die Konstruktion komplexer Datenstrukturen
 - Arrays
 - Strukturen
 - Zeigerstrukturen (Verknüpfung beliebiger Datenelemente mit Hilfe von Zeigern)

Verkettete Listen

- Eine verkettete Liste ist eine Folge von Elementen, die dynamisch während des Programmablaufs verlängert bzw. verkürzt werden kann.
 - Eine verkettete Liste kann nach Bedarf zur Laufzeit wachsen und schrumpfen.
 - Anders als bei einem Array ist dabei aber nicht garantiert, dass die Elemente hintereinander im Speicher liegen.
- Für die einzelnen Elemente einer Liste wird eine Struktur verwendet.
 - In dieser Struktur wird wiederum auf ein Struktur-Element verwiesen.
 - Um eine Verbindung zwischen den Elementen herzustellen, werden Zeiger verwendet.

Verkettete Liste – Variante 1 (einfach)

- Einfach verkettete Liste
 - Jedes Element beinhaltet nur einen Integerwert.
- Grundlegende Deklarationen (global):

```
struct node {
   int value;
   struct node *next;
};
value *next
*next
```

Mögliche typedefs

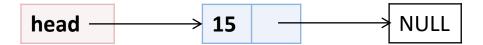
```
typedef struct node node_t;
typedef struct node* nodeptr_t;
nodeptr_t head = NULL;
```

Einfügen – Prinzip

Ausgangslage (leere Liste)



Einfügen von 15



Einfügen von 20 (am Ende der Liste)



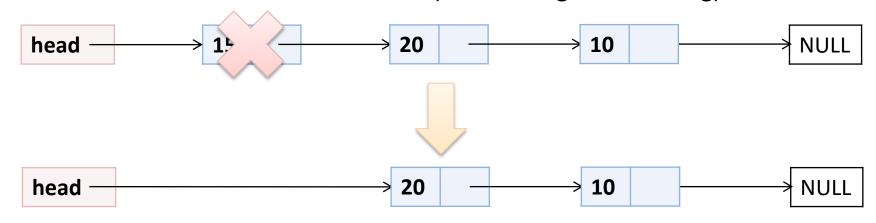
Einfügen – Implementierung

```
void insert_node(nodeptr_t new) {
   if (head == NULL) {
                                                      new
       head = new;
                                                                     NULL
       new->next = NULL;
                                       head
    } else {
       nodeptr t help = head;
       while (help->next != NULL) {
           help = help->next;
       help->next = new;
       new->next = NULL;
                                                      new
                                                      20
                                        help
         head
                       30
                                       15
                                                                     NULL
```

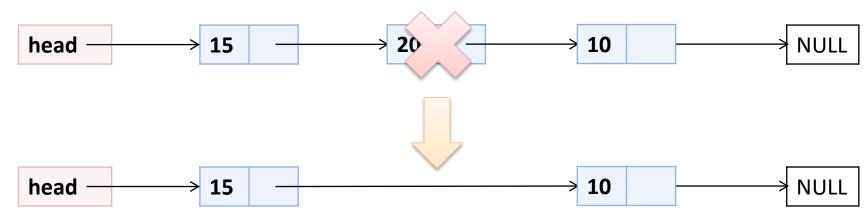
Ausgeben aller Knoten

Löschen – Prinzip

- Hier müssen zwei Fälle unterschieden werden
 - 1: Ersten Knoten in der Liste löschen (ein Hilfszeiger notwendig)



 2: Beliebigen anderen Knoten in der Liste löschen (zwei Hilfszeiger notwendig)



Löschen – Implementierung

```
void delete_node(int val) {
     if (head != NULL) {
         if (head->value == val) {
              nodeptr t help = head->next;
              free(head);
              head = help;
         } else {
              nodeptr t help1 = head;
              while (help1->next != NULL) {
                   nodeptr_t help2 = help1->next;
                   if (help2->value == val) {
                       help1->next = help2->next;
                       free(help2);
                       break;
                   }
                  help1 = help2;
```

Löschen - 1. Fall

```
if (head->value == val) {
   nodeptr_t help = head->next;
   free(head);
   head = help;
} else {
                                   help
   head
                                  20
                                                 10
                                                                   NULL
                                  20
   head
                                                  10
                                                                   NULL
```

Löschen – 2. Fall

```
} else {
   nodeptr_t help1 = head;
   while (help1->next != NULL) {
       nodeptr_t help2 = help1->next;
       if (help2->value == val) {
           help1->next = help2->next;
           free(help2);
           break;
       help1 = help2;
                                     help2
                     help1
                                   20
                                                   10
                                                                    NULL
     head
                    15
                                                                    NULL
     head
                    15
                                                   10
```

Vor- und Nachteile verketteter Listen

Vorteile

- Einfügen bzw. Entfernen eines Elements in der Liste ist viel weniger speicheraufwändig als bei Arrays.
- Die Anzahl der Elemente und der dafür benötigte Speicherplatz muss nicht im Voraus angegeben werden.
 - Spätere Erweiterung ist viel einfacher.
 - Es ist kein aufwändiges Umkopieren (Verschieben) in andere zusammenhängende Speicher notwendig.

Nachteile

- Kein Direktzugriff auf beliebiges Element!
 - Man muss die Liste ab einem bestimmtem Punkt durchlaufen, bis man zu dem gewünschtem Element gelangt (Zeitaufwand!).
- Zeiger- bzw. Referenzen belegen zusätzlichen Speicherplatz.

Verkettete Liste – Variante 2 (mit Container)

- Grundlegende Datenstruktur im Beispiel
 - Die gesamte Liste wird über den Listencontainer angesprochen.
 - Vereinfacht einige Überprüfungen.
 - Container kann zusätzliche Informationen (z.B. Länge der Liste) beinhalten.

```
/* Listenelement */
struct ielem {
       int val;
      struct ielem *next;
};
/* Listencontainer */
struct ilist {
       int count;
      struct ielem *first;
};
```

Verkettete Liste – Variante 2 (Modularisierung)

- Für eine allgemeinere Verwendung wird die Implementierung in ein Modul gegeben.
 - Header-Datei mit Datenstruktur und Funktionsprototypen
 - Implementierungsdatei mit eigentlicher Implementierung
- Implementierung gegenüber Variante 1 leicht verändert!

Header

```
#ifndef ILIST H
#define _ILIST_H
/* List element */
struct ielem {
       int val;
       struct ielem *next;
};
/* List container */
struct ilist {
       int count; // size(first)
       struct ielem *first;
};
/* Initializes the new list */
struct ilist *ilist_init(void);
/* Adds a new element at position pos or at the end of the list */
void insert_node(struct ilist *list, int pos, int val);
/* Adds a variable number of elements at the end of the list */
void add_nodes(struct ilist *list, int num, ...);
/* Removes an element from position pos and does not change anything if the
 * element is not found in the list*/
void delete_node(struct ilist *list, int pos);
/* Frees the memory allocated by the list */
void ilist_free(struct ilist *list);
/* Prints the content of the list */
void list_nodes(struct ilist *list);
#endif
```

Initialisierung der Liste

```
struct ilist *ilist_init(void) {
   struct ilist *new = malloc(sizeof(struct ilist));
   if (new == NULL) {
       fprintf(stderr, "out of memory");
       exit(EXIT_FAILURE);
   new->count = 0;
   new->first = NULL;
   return new;
```

Einfügen (mit Position, mit Wert)

```
void insert node(struct ilist *list, int pos, int val) {
    struct ielem *tmp = list->first, *last = NULL, *new;
    int i = 0;
    new = malloc(sizeof(struct ielem));
    if (new == NULL) {
         fprintf(stderr, "out of memory");
         exit(EXIT FAILURE);
    new->val = val;
    new->next = NULL;
    while (tmp && i++ < pos) {
         last = tmp;
         tmp = tmp->next;
     }
    new->next = tmp;
    if (last)
         last->next = new;
    else
         list->first = new;
    list->count++;
}
```

Variable Argumentlisten

- In C dürfen Funktionen mit variabel langen Argumentlisten aufgerufen werden.
- Damit man eigene Funktionen mit einer variablen Argumentliste schreiben kann, sind in der Headerdatei stdarg.h folgender Datentyp und folgende Makros deklariert:

Typ/Makro	Syntax	Beschreibung
va_list	<pre>va_list argPtr;</pre>	Abstrakter Datentyp (wird auch als Argumentzeiger bezeichnet), mit dem die Liste der Parameter definiert wird und mit dem der Zugriff auf die optionalen Argumente realisiert wird.
va_start	<pre>void va_start(va_list argPtr, lastarg);</pre>	Argumentliste initialisiert den Argumentzeiger angPtr mit der Position des ersten optionalen Arguments. An lastang muss der letzte fixe Parameter in der Liste übergeben werden.
va_arg	<pre>type va_arg(va_list argPtr, type);</pre>	Gibt das optionale Argument zurück, auf das argPtr im Augenblick verweist, und setzt den Argumentzeiger auf das nächste Argument. Mit type gibt man den Typ des zu lesenden Arguments an.
va_end	<pre>void va_end(va_list argPtr);</pre>	Hiermit kann man den Argumentzeiger argPtr beenden, wenn man diesen nicht mehr benötigt.

Einfügen einer variablen Anzahl von Knoten

```
void add_nodes(struct ilist *list, int num, ...) {
    va_list zeiger;
    va_start(zeiger,num);
    while (num-- > 0)
        insert_node(list, list->count, va_arg(zeiger,int));
    va_end(zeiger);
}
```

Variante mit Zähler (wird in num übergeben).

2. Variante wäre ein bestimmtes Element (z.B. 0) als Abbruchbedingung zu benutzen.

Löschen (mit Position)

```
void delete_node(struct ilist *list, int pos) {
    struct ielem *tmp = list->first, *last = NULL;
    int i = 0;
    while (tmp && i++ < pos) {</pre>
        last = tmp;
        tmp = tmp->next;
    }
    if (!tmp)
        return;
    if (last)
        last->next = tmp->next;
    else
        list->first = list->first->next;
    free(tmp);
    list->count--;
```

Ausgeben und Freigeben der Liste

```
void list_nodes(struct ilist *list) {
    struct ielem *tmp = list->first;
    printf("size: %d [ ", list->count);
    while (tmp != NULL) {
         printf("%d ", tmp->val);
         tmp = tmp->next;
    }
    printf("]\n");
}
void ilist_free(struct ilist *list) {
    struct ielem *l = list->first, *tmp;
    while (1) {
         tmp = 1;
         1 = 1 \rightarrow \text{next};
         free(tmp);
    free(list);
}
```

Variante 3 – Erweiterung um einen tail-Zeiger

- Erweiterung der Implementierung
 - Einen Zeiger auf das letzte Element anlegen.
 - Hat Vorteile, aber erzeugt mehr Verwaltungsaufwand.
- Nachfolgend
 - Spezielle tail-Zeiger-Variante
 - Ermöglicht nicht den direkten Zugriff auf das letzte Element!
 - Verkürzt aber einige Funktionen (Überprüfungen)!

tail-Zeiger (Beispiel - Deklaration und Initialisierung)

```
struct list element {
   int val;
   struct list element *next;
struct list element *head, *tail;
void list init(void) {
   head = malloc(sizeof(struct list element));
   tail = malloc(sizeof(struct list_element));
   if (head == NULL || tail == NULL) {
       printf(".....Out of memory\n");
       exit(1);
   head->next = tail->next = tail;
                                                          tail
                                          head
```

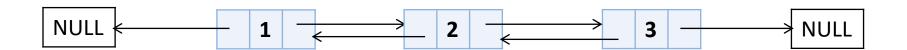
tail-Zeiger (Beispiel – Einfügen)

```
void insert_node(int elem) {
     struct list element *new element = malloc(sizeof(struct list element));
     if (new element == NULL) {
         printf(".....Out of memory!\n");
         exit(1);
    new element->val = elem;
    struct list element *list ptr = head;
    while (list ptr->next != list ptr->next->next) {
         list ptr = list ptr->next;
     }
    new element->next = list ptr->next;
     list ptr->next = new element;
}
                                                          list_ptr
             head
                                  10
                                                       20
                                                                           tail
                                               list ptr
                                                                  new element
  head
                                           20
                                                                                     tail
                       10
                                                                50
```

Doppelt verkettete Liste

- In dieser Liste kann man vorwärts und rückwärts navigieren.
- Einfache Deklaration (ohne Listencontainer etc.)

```
struct elem {
    char name[20];
    struct elem *next;
    struct elem *prev;
};
```



Ausblick

- Verkettete Listen sind nur eine Beispielsklasse von dynamischen Datenstrukturen.
- Weitere Beispiele
 - Bäume
 - Hashtabellen
- Mehr darüber gibt es im 2. Semester in der LV Algorithmen und Datenstrukturen ©